

Medienmitteilung

30. April 2021, Zürich

Jugend debattiert – das Nationale Finale

Am 14. und 15. Mai 2021 treffen sich die talentiertesten Debattierenden der Schweiz zum Nationalen Finale von Jugend debattiert. In drei Debattenrunden messen sich die Besten aus zwei Alterskategorien in den Sprachen Deutsch und Französisch. Ob Elternzeit, Rentenalter oder E-Voting: Die besten Debattierenden der Schweiz treten zu aktuellen Themen gegeneinander an. Neben den Debatten erhalten die Jugendlichen die Gelegenheit, Parlamentarierinnen und Parlamentarier aus dem National- und Ständerat ihre brennendsten Fragen zu stellen. Mit dabei: Nationalratspräsident Andreas Aebi. Das Publikum begrüssen wird Ansgar Kemmann, Präsident von Jugend debattiert Deutschland, wo das Programm seine Geburtsstunde hatte.

Die Reise der Debattierenden hat Anfang Schuljahr in den Klassenzimmern begonnen: Dort wurden die Schülerinnen und Schüler erstmals mit dem Programm Jugend debattiert vertraut gemacht. Sie lernten, wie man recherchiert, argumentiert und eine Meinung gekonnt vertritt. In schulinternen Ausscheidungen qualifizierten sich die Besten jeder Schule für das Regionalfinal. Insgesamt fanden von Januar bis April elf Regionalfinale statt, in denen pro Schulstufe die besten Debattierenden ein Ticket für das Nationale Finale lösten.

Das Besondere an Jugend debattiert ist, dass man nicht seine eigene Meinung vertritt, denn die Pro- und Kontraseiten werden kurz vor der Debatte ausgelost. Ausserdem folgt hier die Debatte einer klar vorgegebenen Struktur: Jeweils zwei Jugendliche vertreten die Pro- und zwei die Kontraseite. Die Debatte ist aufgeteilt in Eröffnungsrunde, freier Austausch und Schlussrunde mit vorgegebenen Sprechzeiten und wird von einem Zeitwächter überwacht. Die 64 Teilnehmenden werden dabei von einer dreiköpfigen Jury aus Politik, Wirtschaft, Medien sowie von ehemaligen Programmteilnehmenden (YES Alumni) beurteilt. Die vier Debattierenden pro Sprache und Schulstufe, die nach den beiden Vorrunden die meisten Punkte erzielt haben, ziehen in die Finalrunden ein.

Die Finaldebatten finden am Samstag, 15. Mai von 13.25 bis 15.50 Uhr statt. An diesen zwei Tagen wird aber nicht nur debattiert: Die Schülerinnen und Schüler erhalten die einmalige Gelegenheit den Parlamentarierinnen und Parlamentariern ihre brennendsten Fragen zu stellen. Unter Ihnen wird niemand geringeres sein als Nationalratspräsident Andreas Aebi.

Trotz der digitalen Durchführung, werden die Türen auch für das Publikum geöffnet sein. Interessierte können via Livestream die Debatten mitverfolgen. Ansgar Kemmann, Präsident von Jugend debattiert Deutschland und Mitentwickler der offenen parlamentarischen Debatte, wird die Öffentlichkeit willkommen heissen.

Wann?

Freitag und Samstag, 14. und 15. Mai

Wo?

Im Livestream via Microsoft Teams (öffentlich zugänglich)

Was?

64 Jugendliche debattieren in den Kategorien Sekundarstufe I und II auf Deutsch und Französisch.

Die Debattenthemen, das Programm sowie den Teilnahme-Link finden Sie auf der nächsten Seite.

Informationen zu YES und Jugend debattiert

Jugend debattiert ist ein Bildungsprogramm der Non-Profit Organisation Young Enterprise Switzerland (YES). Es bringt aktuelle gesellschafts- und wirtschaftspolitische Themen sachgerecht und unverfälscht an die Schulen. Dabei recherchieren Schülerinnen und Schüler aktuelle Themen selbstständig, verstehen deren soziale, wirtschaftliche und ökologische Zusammenhänge und bilden sich so eine differenzierte Meinung. In der Debatte vertreten sie gekonnt eine zugewiesene Position, tolerieren andere Meinungen und reflektieren durch den Dialog die eigene Meinung. Sie lernen, Konflikte mit Worten zu lösen, halten unterschiedliche Meinungen aus und wachsen zu verantwortungsbewussten Stimmbürgerinnen und -bürgern heran. Der Jugend debattiert Wettbewerb findet in allen Sprachregionen und in der ganzen Schweiz statt. Weitere Informationen unter: <https://www.yes.swiss/programme/jugend-debattiert>

Hier finden Sie die Teilnahme-Links für den Livestream.

[Freitag, 14. Mai](#)
[Samstag, 15. Mai](#)

Die Debattenthemen

Sekundarstufe I

- Soll in der Schweiz das E-Voting bei Abstimmungen auf Bundesebene eingeführt werden?
- Soll die Eidgenössische Volksinitiative "Gegen die Verbauung unserer Landschaft (Landschaftsinitiative)" angenommen werden?
- Soll in der Schweiz eine geteilte Elternzeit von 32 Wochen eingeführt werden?

Sekundarstufe II

- Soll das geltende Moratorium für gentechnisch veränderte Pflanzen und Tiere in der Schweiz Landwirtschaft 2021 aufgehoben werden?
- Sollte in der Schweiz das Rentenalter für jede un jeden auf 67 angehoben werden?
- Sollte das Beherrschen einer Landessprache ein Kriterium für das Erlangen einer Aufenthalts- bzw. Niederlassungsbewilligung in der Schweiz sein?

Die Reihenfolge der Themen wird erst kurz vor dem Anlass bekannt gegeben.

Programm

Freitag, 14. Mai 2021

13.30 - 13.50 Uhr	Eröffnung (DE, FR)
14.40 - 15.10 Uhr	Vorrunde Sek I (DE) (Debattierraum 1.1c)
15.15 - 15.45 Uhr	Vorrunde Sek II (DE) (Debattierraum 1.2d)
15.45 - 15.50 Uhr	Talkrunde mit den Debattierenden
16.30 - 17.00 Uhr	Vorrunde Sek I (DE) (Debattierraum 1.3c)
17.00 - 17.10 Uhr	Talkrunde mit den Debattierenden
17.30 - 18.30 Uhr	Diskussionsrunde mit Parlamentarierinnen & Parlamentariern aus National- und Ständerat

Samstag, 15. Mai 2021

08.00 - 08.20 Uhr	Eröffnung (DE, FR)
08.30 - 09.00 Uhr	Vorrunde Sek 2 (DE) (Debattierraum 2.1d)
9.00 - 9.10 Uhr	Talkrunde mit den Debattierenden
10.20 - 10.50 Uhr	Humorvolle Debatte mit YES Alumni
10.55 - 11.25 Uhr	Vorrunde Sek 1 (DE) (Debattierraum 2.3c)
11.25-11.35	Talkrunde mit Debattierenden
12.00 - 12.25 Uhr	Verkündung Finalistinnen und Finalisten
14.05 - 14.35 Uhr	Finaldebatte Sek I
14.40 - 15.10 Uhr	Finaldebatte Sek II
16.20 - 16.50 Uhr	Siegerehrung und Abschluss

Kontakt: Elena Dalla Valle, Kommunikation & Social Media, elena.dallavalle@yes.swiss, 079 532 31 07